

GLORIA DELL'EVA

Die Ambiguität der Metapher des Salto mortale in *Der Begriff Angst**

Zusammenfassung

*In diesem Artikel möchte ich die Zweideutigkeit der Metapher des Salto mortale in Kierkegaards *Der Begriff Angst* aufzeigen: Sie steht nicht nur für den Glauben, wie allgemein angenommen, sondern auch für die Sünde als dessen Gegenteil. Ich werde mich auf die Beschreibung der verschiedenen Phasen der Sünde in *Der Begriff Angst* konzentrieren und zeigen, wie jede dieser Phasen durch ein entsprechendes Moment des Salto mortale dargestellt wird. Da die Sünde jedoch eine Umkehrung der positiven Beziehung des Menschen zu Gott (Glaube) ist, werde ich auch diese positive Beziehung erörtern, insbesondere dort, wo auch sie unerwarteterweise durch die Metapher des Salto mortale repräsentiert wird.*

Abstract

*In this article, I aim to show the radical ambiguity of the metaphor of the somersault in Kierkegaard's *The Concept of Anxiety*, that is, that it represents not only faith, as commonly assumed, but also sin as its opposite. I will focus on the path of sin in *The Concept of Anxiety* and show how each of the phases of this path is represented by a different phase of the somersault. However, since sin is a perversion of man's positive relationship with God (faith), I will also discuss this positive relationship, especially where it is represented by the metaphor of the somersault.*